

Jenny-Heymann-Diversitätspreis 2018

Doing gender im Schulalltag – eine Studie über die Konstruktion von Geschlecht durch Kinder in der Grundschule

Wissenschaftliche Arbeit

Vanessa Heß

Abgegeben: 12.06.2017

Kurzfassung/Abstract

In meiner Wissenschaftlichen Arbeit ***Doing gender im Schulalltag – eine Studie über die Konstruktion von Geschlecht durch Kinder in der Grundschule*** untersuche ich die Konstruktion von Geschlecht durch Grundschul Kinder im Schulalltag. Dabei gebe ich zunächst einen Einblick in die Genderthematik, in welcher ich verschiedene Geschlechteransätze von dem Ansatz des *doing gender* abgrenze und daraufhin die Geschlechterkonstruktionen und die binären Geschlechterunterscheidungen von Schulkindern thematisiere. Daran schließt meine eigene Forschung, die aus einer Vorstudie und einer Hauptstudie besteht, an. In der Vorstudie forderte ich Viertklässler/innen auf, drei verschiedene Schulsituationen zu zeichnen. Daraus versprach ich mir einen Überblick über das vorhandene Potential zum Thema. In meiner Hauptstudie, sind Einzelinterviews mit vier dieser Kinder vorzufinden, die sich auf deren Zeichnungen beziehen. Folgende Ergebnisse konnte ich aus meiner Hauptstudie ableiten:

Grundschul Kinder sind fähig einen Unterschied zwischen männlichen und weiblichen Menschen wahrzunehmen, wobei äußerliche Merkmale (z.B. Kleidung) wichtige Indikatoren für Weiblichkeit und/oder Männlichkeit sind.

Sie bevorzugen die Anwesenheit des eigenen Geschlechts. Dementsprechend beschreiben sie auch hauptsächlich Kinder des eigenen Geschlechts ihrem Freundeskreis zugehörig. Des Weiteren präferieren sie stereotype Aktivitäten und stellen sich auch in solchen dar. Mädchen sehen sich selbst in friedlichen Situationen (gesellschaftlich verbreitet eher weiblich), während zwischen Jungen oft gewisse Rivalitäten auftauchen (implizieren den Konkurrenzkampf um Stärke; gesellschaftlich verbreitet eher männlich).

Zudem nutzen Jungen Männlichkeitsbilder im Sinne der hegemonialen Männlichkeit.

Daraus leiten sich pädagogische Konsequenzen ab, die meine Arbeit abschließen.